

Queer made

Cologne, 26 - 31 October 2026

QUEER MADE

26.–31. Oktober 2026

Call for Designers & Artists

A NEW CULTURAL PLATFORM IN FORMATION

QUEER MADE ist eine neue kuratorische Plattform innerhalb der Design Season Cologne <https://designseasoncologne.com>

Kuratiert von Rodrigo Vairinhos / NEO Design Studios, Köln

QUEER MADE entsteht als erste Edition einer langfristig angelegten Plattform für zeitgenössisches, queer-inspiriertes Design, Kunst und räumliche Praxis.

Noch im Aufbau — aber mit klarer Perspektive:
eine wiederkehrende kulturelle Struktur innerhalb der europäischen Designlandschaft.

QUEER MADE IS NOT A THEME. IT IS A METHOD OF SEEING.

QUEER MADE versteht Gestaltung als Haltung — nicht als Kategorie.

Eine Art, Wahrnehmung, Raum und Identität neu zu denken.

Im Zentrum stehen Arbeiten, die queere Perspektiven, Diversität und soziale Inklusion nicht darstellen, sondern erfahrbar machen: durch Raum, Material und Präsenz.

Gesucht werden Positionen zwischen:

- * Design und Kunst
- * Objekt und Installation
- * Material und Idee
- * Körper und Raum
- * sozialer Praxis und spekulativer Form

QUEER MADE interessiert sich für Arbeiten, die:

- * Normen verschieben
- * Identität und Zugehörigkeit neu definieren
- * Konventionen unterlaufen
- * neue ästhetische und konzeptuelle Räume öffnen
- * Gestaltung als kulturelle Position verstehen

FORMAT

Die erste Edition ist bewusst klein, intim und konzentriert.

Ein reduzierter Raum ohne Ablenkung — entwickelt für Nähe, Ruhe und Präsenz.

Keine Überlagerung.

Keine Messeästhetik.

Keine visuelle Konkurrenz.

Stattdessen:

Fokus auf Objekt, Material und Atmosphäre.

Die Ausstellung wird als räumliche Erfahrung verstanden — nicht als Informationsraum.

A PLATFORM IN BECOMING

QUEER MADE ist kein abgeschlossenes Format.

Es ist ein wachsendes System.

Eine Plattform im Aufbau, die sich innerhalb der Design Season Cologne und international langfristig etablieren soll.

Jede Edition erweitert:

- * Community
- * Diskurs
- * internationale Vernetzung
- * Sichtbarkeit
- * kulturelle Relevanz

OPEN CALL

Wir laden Designer:innen und Künstler:innen ein, Arbeiten einzureichen:

- * bestehende Werke oder Serien
- * neue oder unrealisierte Konzepte
- * Installationen oder räumliche Interventionen
- * experimentelle oder konzeptuelle Arbeiten
- * collectible / limited design

EINREICHUNG

- * 2–5 Bilder / Visualisierungen
- * kurze Projektbeschreibung (150–200 Wörter)
- * technische Angaben (Material, Maße, Aufbau)

E-Mail: rodrigovairinhos@icloud.com

Deadline: **31.07.2026**

AUSWAHLKRITERIEN

- * konzeptuelle Klarheit
- * material- und raumbezogene Qualität
- * experimenteller Ansatz
- * Relevanz für zeitgenössischen Diskurs
- * eigenständige gestalterische Sprache

ZEITPLAN

Call Launch: jetzt

Deadline: 31.07.2026

Auswahl / Rückmeldung: August 2026

Produktion / Vorbereitung: August–September 2026

Aufbau: Oktober 2026

Ausstellung: 26.–31.10.2026

RAHMEN

Teilnahmebeitrag: ca. 300 € (abhängig von Größe und Anzahl der Arbeiten)

Transport: durch Teilnehmer:innen (DHL möglich)

Versicherung: Eigenverantwortung

Verkauf: möglich

Aufbau: kuratorisch begleitet

LOCATION

Best Of Cologne
Schaafenstraße 12
50676 Köln

<https://best-of-fetish.com>

Die Ausstellung findet im Herzen eines kulturell bedeutenden queer-geprägten Stadtviertels in Köln statt.

FINAL STATEMENT

QUEER MADE ist kein Thema. **QUEER MADE** ist eine Art zu sehen.

Eine Plattform im Werden.

Ein kulturelles Statement im Aufbau.

Ein Raum für neue Perspektiven im zeitgenössischen Design.

Köln

26.–31. Oktober 2026